

Oberliga Damen Nord-West

SC Marklohe : SV Emmerke
Sonntag, 26.02.2023, 11:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SC Marklohe

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den SC Marklohe im Spiel der Oberliga Damen Nord-West gegen den SV Emmerke endgültig fest. Die Gastgeberinnen profitierten unter anderem in ihrem 14. Saisonspiel am Sonntagvormittag davon, dass der SV Emmerke mit einer Ersatzspielerin antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Nele Puls, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Ono / Meier gegen Tschimpke / Trüe nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 8:11, 11:7, 11:7 nicht verloren. Unglücklich waren Puls / Meyer nachfolgend in der Begegnung gegen Schrieber / Stolzenberg, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Shiho Ono gewann am Nachbartisch hingegen ihr Spiel gegen Jana Schrieber eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Nele Puls konnte im Spiel gegen Lianne Tschimpke einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Kaum Chancen ließ Tassia Meier danach beim 3:0 ihrer Gegnerin Marlen Trüe. Nach einem Erfolg für Veronica Meyer sah es kurzzeitig aus, doch konnte sie eine 2:0-Satzführung gegen Hanna-Marie Stolzenberg letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des SC Marklohe und des SV Emmerke. Shiho Ono hatte im Einzel gegen Lianne Tschimpke am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch diesen Erfolg hat Ono nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass ihre Bilanz nun bei 18:0 steht. Einen Sieg holte derweil Nele Puls beim 11:6, 11:9, 10:12, 14:12 gegen Jana Schrieber. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Keinen Punkt beisteuern konnte Tassia Meier im Match gegen Hanna-Marie Stolzenberg, das 0:3 verloren ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Veronica Meyer hatte gegen Marlen Trüe beim 11:3, 11:6, 11:8 keine Schwierigkeiten. Durch diesen Sieg liegt Meyer nun bei einer Saison-Bilanz von 13:11, während Trüe nach diesem Einzel eine Statistik von 17:9 zu verbuchen hat. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der SC Marklohe nun 7 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der SV Emmerke nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 19:7 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV 28 Wissingen (SC Marklohe) bzw. gegen den SV Werder Bremen (SV Emmerke).

Statistik:

SC Marklohe

Doppel: Ono / Meier 1:0, Puls / Meyer 0:1

Einzel: S. Ono 2:0, N. Puls 2:0, T. Meier 1:1, V. Meyer 1:1

SV Emmerke

Doppel: Tschimpke / Trüe 0:1, Schrieber / Stolzenberg 1:0

Einzel: L. Tschimpke 0:2, J. Schrieber 0:2, H. Stolzenberg 2:0, M. Trüe 0:2